

Kreisliga Herren Gruppe 06

TSV Poggenhagen : TTV Kolenfeld
Dienstag, 12.03.2024, 19:30 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim TSV Poggenhagen

Großer Jubel herrschte am Dienstagabend beim Heimteam vom TSV Poggenhagen, als Rene Jaeschke sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste des TTV Kolenfeld perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Sebastian Hein, der seine Spiele ausnahmslos siegreich gestaltete. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Los ging es mit den Doppeln. Nach verlorenem ersten Satz drehten Wilhelm / Rodewald das Match gegen Bode / Wicke und gewannen 3:1. Einen umkämpften Erfolg feierten Hein / Repper beim 8:11, 11:9, 6:11, 11:8, 11:9 gegen Finke / Rose, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Hein / Repper endete. Genügend spielerische Mittel hatten Jaeschke / Bakker letztlich an der Hand, um Stolper / Brandes zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Kaum Chancen ließ Torsten Wilhelm bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Gerd Bode. Nach gewonnenem ersten Satz gab Olaf Rodewald das Spiel gegen Gerold Finke noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 8:11, 12:14, 8:11. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Sebastian Hein kam mit der Spielweise von Sebastian Rose am Tisch indes gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen Sieg verpasste Rene Jaeschke dagegen beim 9:11, 11:9, 6:11, 8:11 gegen Jan Wicke. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nicht einen Satzgewinn überließ Keno Bakker seinem Gegner Sören Brandes beim sicheren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Heinz-Dieter Repper hatte seinen Gegner Walter Stolper beim deutlichen Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Ohne Satzgewinn für Torsten Wilhelm verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Gerold Finke. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Wilhelm bei 21, während er nun 10 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Den Sieg von Gerd Bode konnte Olaf Rodewald im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Beim 3:1-Sieg gegen Jan Wicke kam Sebastian Hein nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 22:6 für Hein und 15:3 für Wicke seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Rene Jaeschke hatte wenig später seinen Gegner Sebastian Rose beim deutlichen 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Dieser Sieg war somit der 16. Sieg von Jaeschke seit Beginn der Serie, während er bislang 10 Einzel verlor. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 16.03.2024 gegen den MTV Großenheidorn, während der TTV Kolenfeld am 15.03.2024 gegen den MTV Großenheidorn antritt.

Statistik:
TSV Poggenhagen

Doppel: Wilhelm / Rodewald 1:0, Hein / Repper 1:0, Jaeschke / Bakker 1:0

Einzel: T. Wilhelm 1:1, O. Rodewald 0:2, S. Hein 2:0, R. Jaeschke 1:1, K. Bakker 1:0, H. Repper 1:0

TTV Kolenfeld

Doppel: Finke / Rose 0:1, Bode / Wicke 0:1, Stolper / Brandes 0:1

Einzel: G. Finke 2:0, G. Bode 1:1, J. Wicke 1:1, S. Rose 0:2, W. Stolper 0:1, S. Brandes 0:1